

Ausschreibung zur Ausstellung



„Schein und Sein“

Ausstellungszeitraum: 14. Juli – 23. August 2018

Vernissage: 13.07.2018

Ort: art bv Berchtoldvilla, Josef-Preis-Allee 12, 5020 Salzburg

KuratorInnen: Monika Hartl und Karin Puchinger

Vergabe des Landesförderpreises 2018 !

Barock ist der Zeitraum, zwischen der Renaissance und der Aufklärung. Es war in Deutschland die Zeit des Dreißigjährigen Krieges, mit ihren Widersprüchen zwischen Lebenslust und Todesangst, die Zeit des beginnenden Absolutismus im Spannungsfeld zwischen Bürgerlichkeit und höfischer Kultur.

Die Gespaltenheit des Lebensgefühls, fand ihren Niederschlag in der Kunst.

Die Ausstellung soll einerseits barockzeitliche Charakteristika wie Pomp, Prächtigkeit und Dekadenz ins Zentrum rücken, aber auch Elemente jenseits davon, in den Blickpunkt stellen. Denn während die Kultur am Hofe mit rauschenden Bällen und kostspieligem Lebenswandel das Bild des „Barock“ prägt, begründeten konfessionelle Auseinandersetzungen und verheerende Kriege den Alltag dieser Zeit.

Die barocke Malerei war geprägt von Merkmalen wie üppigen Verzierungen, oftmals in Gold, durch das Spiel mit Licht und Farbe oder auch durch starken Kontrast zwischen Hell und Dunkel. Die Malerei dieser Epoche, kann als pompös und prächtig beschrieben werden, meist geprägt von viel an Leidenschaft. Tiefenwirkung wird durch Illusionsmalerei (u.a. in der Trompe-l'Œil-Malerei) erzeugt, die Darstellung von Göttlichkeit und Profanen steht oft im Vordergrund der Bildwerke.

In der barocken Skulptur, zeigen sich viel Bewegungsreichtum und das vorausberechnete Spiel von Licht und Schatten. Dadurch erreichten die Skulpturen, eine verblüffende Lebendigkeit und Ausdrucksstärke.

Akzente durch Bezüge zur Gegenwart:

Das ist das Prinzip der Ausstellung: Akzentuierung durch Aktualisierung. Das Bildnis einer klassischen barocken Schönheit, findet sich in einem Videoclip oder einer neuen bildnerischen Interpretation wieder. Die Eroberung neuer Kontinente prägte damals Stillleben mit Früchten oder Blumen, diese neu inszeniert in einer modernen Interpretation. Das Schöne an der Barockkunst ist ihr unmittelbar sinnlicher Zugang. Gewünscht ist, eine künstlerische Auseinandersetzung mit dem Thema Barock und deren Begrifflichkeiten, ebenso wie deren Reflexion in unsere heutige Zeit → Barock neu interpretiert.

Es sind Einreichungen aller künstlerischen Sparten möglich.

Ende der Einreichfrist: 28. Februar 2018

- Einzureichen ist ein aussagekräftiges Konzept mit Fotografie oder Skizzen der Werke mit Titel, Technik, Größenangabe **in digitaler Form oder Din A4.**
- Kurzbiografie bzw. künstlerischer Werdegang mit Foto beilegen

Wir freuen uns auf rege Beteiligung!

Bitte um Kenntnisnahme, dass bei Rundschreiben, diese Ausstellung betreffend, aus administrativen Gründen und zur Erleichterung der Kontaktaufnahme unter den ausstellenden KünstlerInnen, die Mailadressen für alle Beteiligten aufscheinen.

Bei Interesse oder Fragen bitte melden bei:

Einreichungen:

Karin Puchinger

Kuno Brandauerstr. 3

5020 Salzburg

Handy: +43 664 1102626

k.puchinger@a1.net

art bv Berchtoldvilla

Josef-Preis-Allee 12

5020 Salzburg

Tel.: +43 662 846542

office@artbv-salzburg.at